

# KATZ



## ÜBERBETRIEBLICHE KURSE (ÜK)

KunststofftechnologInnen EFZ  
KunststoffpraktikerInnen EBA



[katz.ch/uek](https://katz.ch/uek)

KATZ – Kunststoff- Ausbildungs- und Technologie- Zentrum, Schachenallee 29, CH 5000 Aarau  
info@katz.ch | www.katz.ch | T: +41 62 836 95 36



ÜK-Programm gemäss

**Verordnung des SBF** 412.101.220.71  
über die berufliche Grundbildung  
Kunststofftechnologin/Kunststofftechnologe  
mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ)

Zum Beruf 38328:  
Kunststofftechnologin EFZ / Kunststofftechnologe EFZ  
Technologue en matières plastiques CFC  
Agente tecnica di materie sintetiche AFC /  
Agente tecnico di materie sintetiche AFC

**Verordnung des SBF** 412.101.220.97  
über die berufliche Grundbildung  
Kunststoffpraktikerin/Kunststoffpraktiker  
mit eidgenössischem Berufsattest (EBA)

Zum Beruf 38329:  
Kunststoffpraktikerin EBA / Kunststoffpraktiker EBA  
Praticienne en matières plastiques AFP /  
Praticien en matières plastiques AFP  
Addetta alla lavorazione di materie sintetiche CFP /  
Addetto alla lavorazione di materie sintetiche CFP

**Bildungsplan** der Trägerschaft KUNSTSTOFF.swiss vom 19.  
Oktober 2021

**Ausführungsbestimmungen** für überbetriebliche Kurse der  
Trägerschaft KUNSTSTOFF.swiss vom 11. April 2022



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Bildung,  
Forschung und Innovation SBF

+ KUNSTSTOFF  
.swiss

Version vom 17.01.2025

Aktuelle Version dieses Dokuments unter [katz.ch/uek](http://katz.ch/uek).

# Inhalt

Basis .....	2
Übersicht.....	3
üK1 EFZ / üK1 EBA Lernortübergreifende Einführung in die Welt der Kunststoffberufe .....	4
üK2 EFZ / üK4 EBA Reparatur und Wartung .....	6
üK3 EFZ / üK2 EBA In-Betrieb-Nehmen von Produktionsprozessen.....	8
üK4 EFZ Bemusterung und Prüfung von Bauteilen und Kunststoffserzeugnissen.....	10
üK5 EFZ / üK3 EBA Verbindungs- und Veredelungstechnik .....	12
üK6 EFZ Materialprüfung und Wiederverwertung.....	14
üK7 EFZ Automation .....	16

## **Basis**

Die überbetrieblichen Kurse (ük) dienen der Vermittlung und dem Erwerb grundlegender Fertigkeiten und ergänzen die Bildung in beruflicher Praxis und die schulische Bildung (Quelle: Bildungsplan KunststofftechnologIn). Sie orientieren sich an den entsprechenden Handlungskompetenzen. Abgeleitet von diesen Handlungskompetenzen sind die Leistungsziele für den üK.

### **ük für KunststofftechnologInnen EFZ**

- üK1 Lernortübergreifende Einführung in die Welt der Kunststoffberufe
- üK2 Reparatur und Wartung
- üK3 In-Betrieb-Nehmen von Produktionsprozessen
- üK4 Bemusterung und Prüfung von Bauteilen und Kunststoffherzeugnissen
- üK5 Verbindungs- und Veredelungstechnik
- üK6 Materialprüfung und Wiederverwertung
- üK7 Automation

### **ük für KunststoffpraktikerInnen EBA**

- üK1 Lernortübergreifende Einführung in die Welt der Kunststoffberufe
- üK2 In-Betrieb-Nehmen von Produktionsprozessen
- üK3 Verbindungs- und Veredelungstechnik
- üK4 Reparatur und Wartung

### **Was zeichnet die üK am KATZ aus?**

- hervorragende Infrastruktur
- Kursleiter mit engem Praxisbezug und didaktischer Ausbildung
- KATZ-Zertifikat für alle Kursteilnehmenden
- Enge Zusammenarbeit mit den Betrieben: Ausbildungsbeirat KATZ und Vorstand und Förderverein KATZ mit Vertretern aus der Kunststoffindustrie
- Mehrwert für die Betriebe: Industrieprojekte entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Kunststoffe und Kurse für berufliche Weiterbildungen
- Zusammenarbeit mit verschiedenen höheren Fachschulen (HF): angehende Führungskräfte und Ausbilder für Betriebe

## Übersicht

EFZ	EBA	Inhalte
üK1 (3d)	üK1 (4d)	<b>Lernortübergreifende Einführung in die Welt der Kunststoffberufe</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kunststoffverarbeitung</li> <li>- Faserverbund</li> <li>- Additive Fertigung</li> <li>- Bearbeiten von Kunststoffen</li> </ul>
üK2 (6d)	üK4 (6d)	<b>Reparatur und Wartung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mechanische Fertigung</li> <li>- Reparatur von Kunststoffbauteilen</li> <li>- Wartungsarbeiten an Kunststoffproduktionsanlagen und Werkzeugen</li> </ul>
üK3 (6d)	üK2 (6d)	<b>In-Betrieb-Nehmen von Produktionsprozessen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spritzgiessen: Grundlagen und systematisches Einrichten</li> <li>- Extrudieren: Grundlagen und starten verschiedener Extrusionslinien</li> <li>- Additive Fertigung</li> <li>- Thermoformen von Plattenmaterial</li> </ul>
üK4 (6d)		<b>Bemusterung und Prüfung von Bauteilen und Kunststoffergezeugnissen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Spritzgiessen: systematisches Bemustern, Berechnungen, Füllstudie, Siegelpunktbestimmung, Optimierung, Schwindungsauswertung Protokollierung und Bemusterungsbericht</li> <li>- Extrudieren: Bemustern und Optimieren</li> </ul>
üK5 (6d)	üK3 (6d)	<b>Verbindungs- und Veredelungstechnik</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Bearbeiten von Kunststoffen</li> <li>- Faserverbund</li> <li>- Schweißen von Kunststoffen: automatisierte Verfahren</li> <li>- Veredeln von Kunststoffoberflächen</li> </ul>
üK6 (4d)		<b>Materialprüfung und Wiederverwertung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfen von Kunststoffen</li> <li>- Wiederverwertung Prozesstechnik (Aufbereiten, Compoundieren und Mischen)</li> <li>- Herstellen und Prüfung von Bauteilen aus Recyklaten</li> </ul>
üK7 (6d)		<b>Automation</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Steuern und Regeln, Prozessstrukturierung, Automationsplanung, Kosten</li> <li>- Handlinggeräte und Roboterprogrammierung</li> <li>- Verarbeitungsmaschinen und Peripheriegeräte</li> </ul>

## ük1 EFZ / üK1 EBA

### Lernortübergreifende Einführung in die Welt der Kunststoffberufe

Lernortübergreifende Einführung in die Welt der Kunststoffberufe	
<b>Umfang</b>	<b>EFZ:</b> 3 Tage, <b>EBA:</b> 4 Tage
<b>Termin</b>	<b>EFZ:</b> 1. Lehrjahr, 1. Semester, <b>EBA:</b> 1. Lehrjahr, 1. Semester
<b>Kursleitung und Ausbilder</b>	Robert Bozoki, Fabian Gehrig, Fabian Schadt, Martin Wüthrich
<b>Kursziel</b>	Die Lernenden erhalten einen Einblick in die wichtigsten Verfahren der Kunststoffindustrie. Sie haben die Möglichkeit, die Verfahren kennen zu lernen und auszuprobieren. Sie lernen eine typische Industrieumgebung kennen.
<b>Kompetenznachweis</b>	Mündliche Präsentation „Bauteil und Herstellverfahren“
<b>Inhalte</b>	<p><b>Tag 1: Faserverbund und Additive Fertigung</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlagen Faserverbund</li><li>- Handlaminat mit Vakuuminfusion</li><li>- Prepregverarbeitung</li><li>- Grundlagen Additive Fertigung</li><li>- CAD, Skizzen, FDM-Bauteil</li></ul> <p><b>Tag 2: Bearbeiten von Kunststoffen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Grundlagen Apparatebau</li><li>- Bearbeiten von Kunststoffen (Sägen, Feilen, Abkanten, Schweißen, Kleben, Polieren)</li><li>- Herstellung Werkstück nach Auftrag, Instandhaltung</li></ul> <p><b>Tag 3: Kunststoffverarbeitung</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Spritzgiessen</li><li>- Thermoformen</li><li>- Extrudieren</li></ul> <p><b>Tag 4: Kunststoffverarbeitung (nur EBA)</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Repetition Kunststoffverarbeitung</li><li>- Präsentationstechnik</li></ul>

## ük1 EFZ / üK1 EBA

### Lernortübergreifende Einführung in die Welt der Kunststoffberufe



Kursleiter Martin Wüthrich



Lernende beim Laminieren



Vakuuminfusion

## ük2 EFZ / üK4 EBA Reparatur und Wartung

<b>Umfang</b>	<b>EFZ:</b> 6 Tage, <b>EBA:</b> 6 Tage
<b>Termin</b>	<b>EFZ:</b> 1. Lehrjahr, 2. Semester, <b>EBA:</b> 2. Lehrjahr, 3. Semester
<b>Kursleitung und Ausbilder</b>	Jannis Bohner, Robert Bozoki, Fabian Gehrig, Fabian Schadt
<b>Kursziel</b>	Die Lernenden erlernen die Grundlagen der Fertigungstechnik, nehmen Reparaturen und Wartungsarbeiten vor. Dabei stehen methodisches Denken, strukturiertes Vorgehen und Arbeitssicherheit im Mittelpunkt.
<b>Kompetenznachweis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schriftliche Prüfung „Reparatur von Kunststoffbauteilen“ (30%)</li> <li>- Mündliche Prüfung „Wartungsarbeiten an Kunststoffproduktionsanlagen und Werkzeugen“ (10%)</li> <li>- Praktische Prüfung „mechanische Fertigung“ (60%)</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<b>Tag 1: Mechanische Fertigung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herstellung Anreissblech</li> <li>- Einsatz von Messmitteln</li> <li>- manuellen Fertigungstechnik an metallischen Werkstoffen: Anreissen, Körnen, Beschriften, Sägen, Feilen, Entgraten, Bohren, Senken, Gewindeschneiden, Messen, Prüfen</li> </ul>
	<b>Tag 2: Mechanische Fertigung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herstellung Tischuhr</li> <li>- mechanische Fertigungstechnik: Ständerbohrmaschine</li> </ul>
	<b>Tag 3: Mechanische Fertigung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herstellung Smartphonehalter</li> <li>- mechanische Fertigungstechnik: Biegen</li> </ul>
	<b>Tag 4: Mechanische Fertigung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen Elektrotechnik</li> <li>- Herstellung Verlängerungskabel</li> </ul>

## ük2 EFZ / üK4 EBA Reparatur und Wartung

### Tag 5: Kunststoffreparatur und Wartung

- Grundlagen Faserverbundreparatur
- Reparatur: schärfen und laminieren
- Extruder: Schnecke ziehen

### Tag 6: Wartung und Unterhalt

- Instandhaltung Spritzgiessmaschine, Hebemittel
- Spritzgiess- und Extrusionswerkzeuge



Lernender prüft Bauteil



Lernende an der Ständerbohrmaschine

## ük3 EFZ / üK2 EBA In-Betrieb-Nehmen von Produktionsprozessen

<b>Umfang</b>	<b>EFZ:</b> 6 Tage, <b>EBA:</b> 6 Tage
<b>Termin</b>	<b>EFZ:</b> 1. Lehrjahr, 2. Semester, <b>EBA:</b> 1. Lehrjahr, 2. Semester
<b>Kursleitung und Ausbilder</b>	Robert Bozoki, Fabian Gehrig, Fabian Schadt
<b>Kursziel</b>	Die Lernenden nehmen Spritzgiess- und Extrusionsanlagen in Betrieb und erhalten Einblick in die Inbetriebnahme von mindestens einem weiteren Verfahren.
<b>Kompetenznachweis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Praktische Prüfung „SGM: Störung interpretieren und beheben, Produktionsanlage systematisch wieder anfahren“ (70%)</li> <li>- mündliche Prüfung „Einstellprotokoll mit eigener Checkliste, Aufbau, Gefahren und Sicherheitseinrichtungen der Anlage“ (30%)</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p><b>Tag 1: Spritzgiessen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau Spritzgiessmaschine</li> <li>- Maschinen und Werkzeugkenndaten</li> </ul> <hr/> <p><b>Tag 2: Spritzgiessen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Systematischer Ein- und Ausbau des Werkzeuges</li> <li>- Systematisches Anfahren der Anlage</li> </ul> <hr/> <p><b>Tag 3: Spritzgiessen und Additive Fertigung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Repetition Systematisches Anfahren der Anlage</li> <li>- Einführung additive Fertigung</li> <li>- Tiefziehform entwerfen, welches durch additives Verfahren hergestellt wird</li> </ul>

## ük3 EFZ / ük2 EBA In-Betrieb-Nehmen von Produktionsprozessen

### Tag 4: Extrudieren

- Aufbau Extrusionsanlagen
- Extrusionsanlagen kennenlernen: Breitschlitzdüse, Rohr, U-Profil, Blasfolie
- Extrusionsblasformen

### Tag 5: Extrudieren und Thermoformen

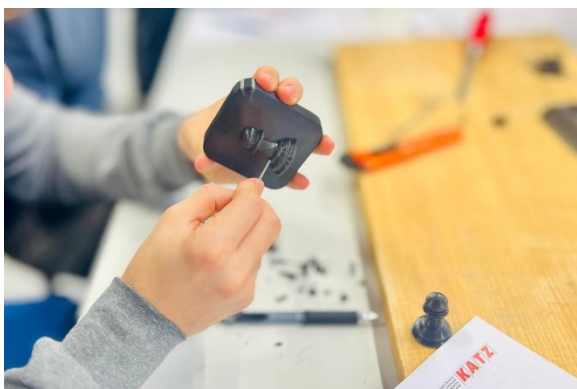
- Ausstossversuche durchführen
- Einführung Tiefziehen
- Tiefziehen mit den 3D gedruckten Tiefziehformen

### Tag 6: Extrudieren

- Verschiedene Extrusionslinien starten



Extrusionsanlage kennenlernen



3D gedruckte Tiefziehform



## üK4 EFZ

### Bemusterung und Prüfung von Bauteilen und Kunststofferteugnissen

<b>Umfang</b>	<b>EFZ:</b> 6 Tage
<b>Termin</b>	<b>EFZ:</b> 2. Lehrjahr, 3. Semester
<b>Kursleitung und Ausbilder</b>	Robert Bozoki, Fabian Gehrig
<b>Kursziel</b>	Die Lernenden bemustern und optimieren die Prozesse und Produktionserzeugnisse des Spritzgiess- und Extrusionsverfahrens. Sie lernen, wie man Versuchsreihen systematisch durchführt. Sie beurteilen die Qualität der Ergebnisse der Versuchsreihen sowie der Ergebnisse des laufenden Prozesses. Sie sind in der Lage, auf typische Störungen und Produktfehler angemessen zu reagieren.
<b>Kompetenznachweis</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>– Schriftliche Dokumentation „Bemusterungsprotokoll“ (70%)</li><li>– Präsentation „Bemusterung“ (30%)</li></ul>
<b>Inhalte</b>	<p><b>Tag 1: Spritzgiessen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Formteilbildung</li><li>– Systematische Bemusterung gemäss Checkliste: Vorbereitungsarbeiten</li></ul> <p><b>Tag 2: Spritzgiessen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– systematische Bemusterung: Grundeinstellung, Werkzeugsicherung, Füllstudie, Siegelpunktbestimmung, Variation Nachdruckhöhe</li></ul> <p><b>Tag 3: Spritzgiessen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Schwindungsauswertung</li><li>– Kaltmasse, Einspritzprofil, Nachdruckprofil, Bauteil- und Prozessoptimierung, Beheben von Spritzfehlern</li><li>– Überwachungen, Prozesskontrolle, Einstellprotokoll und Datensicherung</li></ul>

## üK4 EFZ

### Bemusterung und Prüfung von Bauteilen und Kunststoffergezeugnissen

#### Tag 4: Spritzgiessen

- Bemusterungsbericht

#### Tag 5: Extrudieren

- Maschinen-/Materialdaten protokollieren, Berechnungen
- Bemusterung mit Formmasse 1: Extrusionslinie starten, Extrudat optisch und masslich kontrollieren, Optimieren, Bemusterungsbericht ausfüllen

#### Tag 6: Extrudieren

- Bemusterung mit Formmasse 2
- Extrusionsfehler



Lernende an der Spritzgiessmaschine



Kursleiter an der Extrusionsmaschine

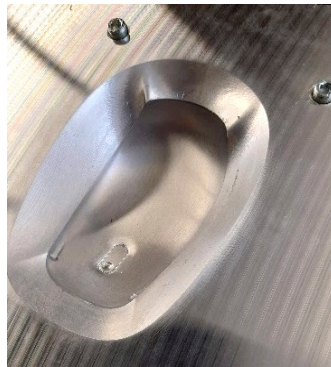
## ük5 EFZ / üK3 EBA Verbindungs- und Veredelungstechnik

<b>Umfang</b>	<b>EFZ:</b> 6 Tage, <b>EBA:</b> 6 Tage
<b>Termin</b>	<b>EFZ:</b> 2. Lehrjahr, 3. Semester, <b>EBA:</b> 1. Lehrjahr, 2. Semester
<b>Kursleitung und Ausbilder</b>	Robert Bozoki, Richard Katz, Fabian Schadt
<b>Kursziel</b>	Die Lernenden erlernen die Verfahren der manuellen Herstellung von Kunststoffbauteilen. Sie erlernen die Grundtechniken der Faserverbundtechnik. Sie erhalten einen Einblick in die verschiedenen Veredelungsverfahren.
<b>Kompetenznachweis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Praktische Arbeit „Apparatebau - Trichter“ (50%)</li> <li>– Praktische Arbeit „Faserverbund - Computermaus“ (50%)</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p><b>Tag 1: Apparatebau</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Sägen</li> <li>– Warmgasziehschweissen</li> </ul> <p><b>Tag 2: Apparatebau</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Warmumformen von Konus und Zarge</li> <li>– Hobeln</li> </ul> <p><b>Tag 3: Apparatebau</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Heizelementstumpfschweissen</li> <li>– Lösungsmittelpolieren</li> </ul> <p><b>Tag 4: Faserverbundtechnik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Herstellung von Computermausmittels Prepregtechnik</li> </ul> <p><b>Tag 5: Faserverbundtechnik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Entformung von Computermaus</li> <li>– Herstellen und Prüfung von Klebebindungen</li> </ul>

## ük5 EFZ / üK3 EBA Verbindungs- und Veredelungstechnik

### Tag 6: Schweißen: (automatisierte Verfahren) und Veredeln

- Heizelementschweißen
- Ultraschallschweißen
- Laserschweißen
- Tampondruck
- Heissprägen



Praktische Arbeit «Faserverbund» am Beispiel einer Computermouse



Praktische Arbeit «Apparatebau» am Beispiel eines Trichters

## üK6 EFZ Materialprüfung und Wiederverwertung

<b>Umfang</b>	<b>EFZ:</b> 4 Tage
<b>Termin</b>	<b>EFZ:</b> 2. Lehrjahr, 4. Semester
<b>Kursleitung und Ausbilder</b>	Fabian Gehrig, Regina Neugebauer
<b>Kursziel</b>	Die Lernenden prüfen Kunststoffzeugnisse aus früheren üK mit Laborgeräten sowie mit mindestens einer weiteren Prüfmethode. Sie verwerten Kunststoffzeugnisse wieder, in dem sie diese compundieren und mit mindestens einer weiteren Methode aufbereiten.
<b>Kompetenznachweis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Praktische Arbeit „Materialprüfung“</li> <li>– Schriftliche Fallstudie „Wiederverwertung“</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p><b>Tag 1: Prüfen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Qualitative Bestimmung von Thermoplasten mittels einfacher Methoden und Einsatz von DSC</li> <li>– Mittelwert, Streuung und Gaussche Verteilung am Beispiel der Gewichtsbestimmung</li> <li>– Zugversuch</li> </ul> <hr/> <p><b>Tag 2: Prüfen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– MVR, MFR</li> <li>– Feuchtemessung</li> <li>– 3-Punktbiegeprüfung</li> <li>– Gefügeanalyse</li> </ul>

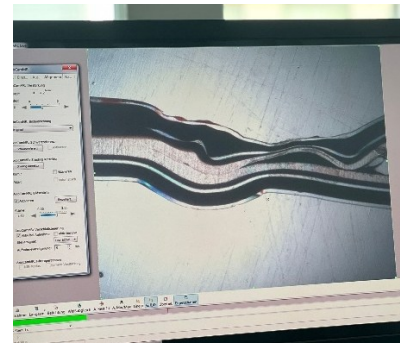
## üK6 EFZ Materialprüfung und Wiederverwertung

### Tag 3: Wiederverwertung

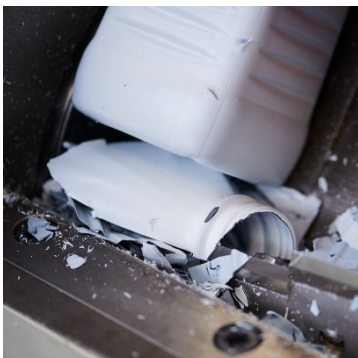
- Material trennen
- Schreddern
- Mischen
- Compoundieren

### Tag 4: Wiederverwertung

- Kreislaufwirtschaft
- Verarbeitung von Compound



Praktische Arbeit «Materialprüfen»



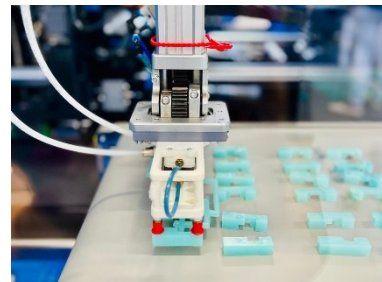
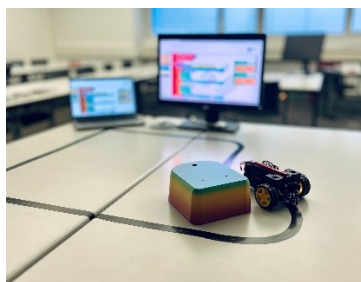
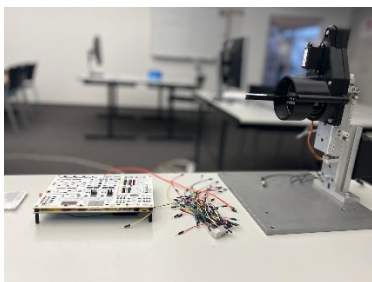
Praktische Arbeit «Kreislaufwirtschaft»

## üK7 EFZ Automation

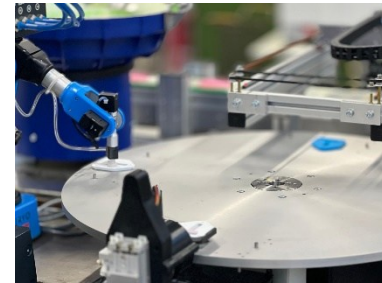
<b>Umfang</b>	<b>EFZ:</b> 6 Tage
<b>Termin</b>	<b>EFZ:</b> 3. Lehrjahr, 5. Semester
<b>Kursleitung und Ausbilder</b>	Fabian Schadt, Fabian Gehrig, Robert Bozoki
<b>Kursziel</b>	Die Lernenden richten einen vorgegebenen Prozess mit vorgegebenen Maschinen und Peripheriegeräten ein. Durch verschiedene Kreativtechniken (z. B. morphologischer Kasten, Brainstorming) optimieren Sie diese Ausgangssituation. Bis zum Ende des üK erstellen Sie ein kleines Konzept (Ausgangslage, Ziele, Massnahmen) und gehen auf die Herausforderungen, Vorteile ihrer Lösung sowie lessons learned anhand einer Präsentation ein.
<b>Kompetenznachweis</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Projektarbeit</li> <li>– Präsentation Projektarbeit</li> <li>– Einzelarbeit „Automationsprozess - Schaltungen“</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p><b>Tag 1: Programmabläufe planen und erste Roboter programmieren</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Flussdiagramme</li> <li>– Sensoren</li> <li>– Selbstfahrende Roboter programmieren</li> </ul> <p><b>Tag 2: Elektrische und pneumatische Schaltungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Einführung in die Digitaltechnik</li> <li>– Digitale Schaltungen stecken und Schaltpläne lesen</li> <li>– Pneumatische Schaltungen stecken</li> </ul> <p><b>Tag 3: Inbetriebnahme Handling - Roboter</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Programm für Handling-Roboter an einer Spritzmaschine schreiben und testen</li> </ul>

## üK7 EFZ Automation

	<b>Tag 4: Inbetriebnahme 6-Achsroboter</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Selbständige Programmierung eines 6-Achsroboters</li></ul>
	<b>Tag 5: Verschiedene Stufen der Automation erleben</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Eine Produktionsinsel wird manuell, halbautomatisch und vollautomatisch betrieben</li><li>– Die Vor- und Nachteile der Betriebsarten mit Blick auf wirtschaftliche Aspekte werden diskutiert</li></ul>
	<b>Tag 6: Regelungstechnik</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Theorieinput zu den Grundlagen eines Reglers</li><li>– Tunen eines PID – Reglers</li></ul>



Praktische Arbeit «Sensoren und Automationsprozesse»



Praktische Arbeit «Programmierung des 6-Achsroboters»

## KATZ Kunststoff- Ausbildungs- und Technologie- Zentrum

KATZ ist das Kunststoffzentrum der Schweiz. Es bildet beste Fachkräfte aus und gestaltet mit seinen Partnern die nächste Generation der Kunststofftechnik für die Industrie.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. [katz.ch/agb](https://www.katz.ch/agb)

### KATZ

Kunststoff- Ausbildungs- und Technologie-Zentrum  
Schachenallee 29, CH-5000 Aarau

**Telefon:** +41 62 836 95 36

**E-Mail:** [info@katz.ch](mailto:info@katz.ch)

### Social Media

LinkedIn: [katzch](https://www.linkedin.com/company/katzch)

Facebook: [katz.swiss](https://www.facebook.com/katz.swiss)

Instagram: [katz.swiss](https://www.instagram.com/katz.swiss)

X: [KatzZentrum](https://twitter.com/KatzZentrum)

Erwähne uns mit

**#katz\_swiss**

### WEB



[katz.ch](https://www.katz.ch)

### Lageplan



[katz.ch/GM](https://www.katz.ch/GM)

### Kursangebot



[katz.ch/fk](https://www.katz.ch/fk)

### Kurskalender



[katz.ch/kk](https://www.katz.ch/kk)

### Newsletter



[katz.ch/nl](https://www.katz.ch/nl)



**EDUQUA**

Wir sind eduQua zertifiziert.